

 <p data-bbox="260 741 667 781">Renchtäler Heimatmuseum Oppenau / Rainer Fettig/Wolfram Brümmer [CC BY]</p>	<p>Object: Scheibe: Oppenauer Gerichtszwölfer (Ratsherr) und seine Ehefrau (Fragment)</p> <p>Museum: Renchtäler Heimatmuseum Oppenau Rathauplatz 2 77728 Oppenau 07804-48-37 ahuber@oppenau.de</p> <p>Collection: Oppenauer Glasgemäldescheiben</p> <p>Inventory number: o. Inv.</p>
--	--

Description

Ratsherr (Gerichtszwölfer) und Ehefrau, die dem Mann einen Kelch (den Kelch des neuen Bundes?) reicht. Der Ratsherr ist mit Säbel und Gewehr bewaffnet. Zu Füßen der Frau zwei Hunde und ein Hase (?). Über dieser Darstellung eine Bildszena (unbekannter Bedeutung) mit einem Schimmelreiter, der auf eine Gruppe von Männern und Frauen trifft, die sich vor einem befestigten Gebäude (Schloss?) versammelt haben. Am unteren Rand eine rudimentäre Inschrift: "Jacob ... r im Läupach/und ... ehelich hausfrau/anno...17" sowie links ein Wappenschild mit Pflugschar.

Auch wenn die Inschrift auf das Entstehungsjahr 1617 zu deuten scheint, unterscheidet sich die stark beschädigte Scheibe stilistisch von den in diesem Jahr entstandenen Ratsherrenbildnissen signifikant und steht eher den beiden auf das Jahr 1588 datierten Scheiben nahe. Vielleicht ist die Scheibe beim Stadtbrand im Sommer 1615 beschädigt worden, und man hat 1617 nur die Inschrift erneuert.

Basic data

Material/Technique:	Farbige Gläser, Schwarzlot, Silbergelb, Verbleiung
Measurements:	H 33 cm, B 21 cm

Events

Created	When	1590
	Who	
	Where	Strasbourg

Keywords

- Council member
- Disk
- Fragment
- Stained glass

Literature

- Schopferer, Erwin (1968): Die Oppenauer Glasgemäldescheiben. In: Die Ortenau. Zeitschrift des Historischen Vereins für Mittelbaden, 48. Jg, Seite 244-255